

STELLUNGNAHME zu Antrag

158

Freie Wähler	Seite HH-Plan	Produktgruppe
---	235	4240
---	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
---	Transferaufwendungen	

Streichung Zuschuss Oberwaldbad		

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 19. Oktober 1973 erstmals die Gewährung eines laufenden Betriebskostenzuschusses für das Oberwaldbad an das Wohnstift bewilligt. Hintergrund war die Nutzung des Bades nicht nur durch Heimbewohner, sondern die Nutzung auch als öffentliches Stadtteilbad. Gemäß Pachtvertrag vom 24. März 1980 hat das Wohnstift das Oberwaldbad an den Postsportverein (heute PSK) verpachtet. Die Zuschusszahlung erfolgt zunächst an das Wohnstift, das diesen an den PSK weiterleitet.

Besucherzahlen	2014:
Badegäste öffentlicher Badebetrieb	10.333
Wohnstiftbewohner	7.293
Schulen	3.229
Vereine, Gruppen	8.471
Rheumaliga	7.590
Kurse	10.681
Gesamtbesucher	47.597

Das Einzugsgebiet umfasst die Stadtteile Dammerstock/Weiherfeld, Rüppurr und Südstadt. Eine Besonderheit des Bades ist ein Hubboden auf ganzer Fläche (Wassertiefe von 0,6 m bis auf 1,8 m variabel einstellbar). Dies ermöglicht vielen Gruppen und Vereinen unterschiedliche Wassersportaktivitäten durchzuführen, wie z. B. Schwangerengymnastik, Reha-Maßnahmen, Rheumaliga, Tauch- und Rettungsschwimmkurse.

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.